KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Brohltal
Ortsgemeinde Dedenbach
AGS-Schlüssel: 13104016

Stichtag: 29.02.2024

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 486

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 4

Einwohner gesamt: 490

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	243	50	243	50	486	100
davon Ausländer	11	61,111	7	38,889	18	3,704
Einwohner nur mit Nebenwohnung	2	50	2	50	4	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**245**	**50**	**245**	**50**	**490**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	4,938	23	4,733	47	9,671
10-19 Jahre	21	4,321	19	3,909	40	8,23
20-29 Jahre	24	4,938	22	4,527	46	9,465
30-39 Jahre	33	6,79	37	7,613	70	14,403
40-49 Jahre	30	6,173	30	6,173	60	12,346
50-59 Jahre	33	6,79	30	6,173	63	12,963
60-69 Jahre	44	9,053	45	9,259	89	18,313
70-79 Jahre	29	5,967	26	5,35	55	11,317
80-89 Jahre	5	1,029	11	2,263	16	3,292
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**243**	**50**	**243**	**50**	**486**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,235	10	2,058	16	3,292
3-5 Jahre	5	1,029	7	1,44	12	2,469
6-15 Jahre	32	6,584	16	3,292	48	9,877
16-17 Jahre	2	0,412	2	0,412	4	0,823
18-20 Jahre	1	0,206	10	2,058	11	2,263
gesamt	**46**	**9,465**	**45**	**9,259**	**91**	**18,724**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,206	3	0,617	4	0,823
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,412	1	0,206	3	0,617
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,412	1	0,206	3	0,617
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,412	4	0,823	6	1,235
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	3	0,617	5	1,029	8	1,646
2030 (geb.: 01.09.2023 bis 31.08.2024)	0	0	1	0,206	1	0,206
gesamt	**10**	**2,058**	**15**	**3,086**	**25**	**5,144**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	22	4,527	24	4,938	46	9,465
römisch-katholisch	137	28,189	141	29,012	278	57,202
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,206	1	0,206
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,617	5	1,029	8	1,646
ohne Angabe, gemeinschaftslos	79	16,255	69	14,198	148	30,453
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,206	1	0,206
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,412	2	0,412	4	0,823
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**243**	**50**	**243**	**50**	**486**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	103	21,193	89	18,313	192	39,506
verheiratet	118	24,28	115	23,663	233	47,942
verwitwert	3	0,617	28	5,761	31	6,379
geschieden	18	3,704	11	2,263	29	5,967
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,206	0	0	1	0,206
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**243**	**50**	**243**	**50**	**486**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.